Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Tagesordnungspunkt

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Datum: 14.01.2019

Antrag
Drucksache Nr.

Antragsteller Fraktion DIE LINKE

Bearbeiter:
Telefon: 0385/545-2957

Beratung und Beschlussfassung im

Fachausschuss für

☐ Finanzen und Rechnungsprüfung ☐ Hauptausschuss ☐ Stadtvertretung

☐ Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung

☐ Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften

☐ Soziales und Wohnen

☐ Kultur, Sport und Schule

☐ Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen

☐

Beschluss am:		

Betreff

Modellprojekt Videoüberwachung sofort stoppen

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, sich umgehend mit dem Landesdatenschutzbeauftragten und dem Innenministerium ins Benehmen zu setzen, um die Frage der Rechtmäßigkeit der Videoüberwachung des Marienplatzes einer zeitnahen Klärung zuzuführen. Bis zur Klärung des Sachverhaltes soll die Aufzeichnung und Übermittlung der Daten ausgesetzt werden.

Begründung

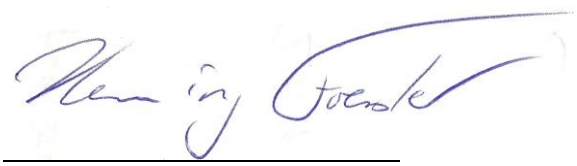
Die annähernd zweijährige Verzögerung der mit knapper Mehrheit beschlossenen Testphase für eine Videoüberwachung des Marienplatzes war unter anderem auch der Tatsache geschuldet, das der zunächst ausgewählte Dienstleister die datenschutzrechtlichen Anforderungen nicht erfüllen konnte. Kurz nach dem Jahreswechsel sorgten nunmehr erneut Medienberichte für Verunsicherung, in denen davon die Rede war, dass die sichere Verarbeitung schutzbedürftiger Daten aufgrund der auf Teilstrecken unverschlüsselten Übertragung nicht gegeben sei. Es war sogar davon zu lesen, dass die Videoüberwachung somit rechtswidrig sein und vom Landesdatenschutzbeauftragten untersagt werden könne. Unabhängig von der bekannt kritischen Haltung der Antragstellerin in dieser Frage sollte sichergestellt sein, dass wenn schon eine Videoüberwachung erfolgt, die Rechtmäßigkeit der Maßnahme sichergestellt ist. Solange dies nicht sichergestellt werden kann, muss die Maßnahme ausgesetzt werden.

nur auszufüllen bei haushaltswirksamen Beschlüssen

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:

Deckungsvorschlag:

Mehreinnahmen/Minderausgaben in der Haushaltsstelle:



Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE